

99050183261000, 99050183261000

Organisation oder Durchführung von Prostitutionsveranstaltungen Anzeige

Heruntergeladen am 29.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/358489017/L100040>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99050183261000, 99050183261000
Leistungsbezeichnung I	Organisation oder Durchführung von Prostitutionsveranstaltungen Anzeige
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Niedersachsen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Durchführung einer Prostitutionsveranstaltung Anzeige
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Gewerbe (050)
Verrichtungskennung	Anzeige (169)
SDG-Informationsbereich	Erlangung von Lizenzen, Genehmigungen oder

Modul	Sachverhalt
	Zulassungen im Hinblick auf die Gründung und Führung eines Unternehmens
Lagen Portalverbund	Messen, Straßenfeste und Sonderveranstaltungen (2150100), Veranstaltungen und Feste (1110100)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	13.03.2018
Fachlich freigegeben durch	Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/prostschg/_20.html https://www.gesetze-im-internet.de/prostschg/_20.html
Teaser	
Volltext	Wer eine Prostitutionsveranstaltung organisieren oder durchführen will, hat dies der am Ort der Veranstaltung zuständigen Behörde anzuzeigen.
Erforderliche Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> • vollständiger Name des Betreibers • Kopie der Erlaubnis zur Organisation oder Durchführung von Prostitutionsveranstaltungen, • falls Personen als Stellvertretung des Betreibers eingesetzt werden sollen Vor- und Nachnamen und Kopie der Stellvertretungserlaubnis • das der Erlaubnis zugrunde liegende Betriebskonzept, • das auf die jeweilige Veranstaltung bezogene Veranstaltungskonzept, • Ort und Zeit der Veranstaltung, • vollständige Name des Eigentümers der für die Veranstaltung genutzten Gebäude, Räume oder sonstigen ortsfesten oder mobilen Anlagen sowie dessen Einverständnis, • die zum Nachweis der Mindestanforderungen erforderlichen Unterlagen über die Beschaffenheit der zum Prostitutionsgewerbe genutzten Anlage, • Kopien der Anmeldebescheinigungen oder Aliasbescheinigungen der Prostituierten, die bei der Veranstaltung voraussichtlich tätig werden, und

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> • Kopien der mit den Prostituierten geschlossenen Vereinbarungen
Voraussetzungen	Die Prostitutionsveranstaltung muss vor Ort durch den Betreiber oder durch die in der Anzeige als Stellvertretung benannten Personen geleitet werden.
Kosten	Die Höhe der Gebühren ergibt sich nach Zeitaufwand. Es fallen jedoch mindestens 70,00 EUR an.
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	
Frist	Die Anzeige ist 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu erstatten.
weiterführende Informationen	
Hinweise	
Rechtsbehelf	
Kurztext	Wer eine Prostitutionsveranstaltung organisieren oder durchführen will, hat dies der am Ort der Veranstaltung zuständigen Behörde vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung anzuzeigen.
Ansprechpunkt	<p>Die Zuständigkeit liegt bei den Landkreisen und kreisfreien Städten, in deren Zuständigkeitsbereich die Tätigkeit ausgeübt werden soll.</p> <p>Dieses Verfahren kann auch über einen "Einheitlichen Ansprechpartner" abgewickelt werden. Bei dem "Einheitlichen Ansprechpartner" handelt es sich um ein besonderes Serviceangebot der Kommunen und des Landes für Dienstleistungserbringer. https://service.niedersachsen.de/dlp/ea https://service.niedersachsen.de/dlp/ea</p>
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	Organization or implementation of prostitution events Advertisement, Organisation oder Durchführung von

Modul

Sachverhalt

Prostitutionsveranstaltungen Anzeige
